Bourcart Fils & Cie., Akt.-Ges. in Gebweiler i. E.

Gegründet: 1875. Letzte Statutänd. 18./12. 1909. Bis dahin Kommandit-Ges. auf Aktien.
Zweck: Spinnerei, Weberei, Zwirnerei, Kämmerei, Färberei u. Bleicherei von Baumwolle oder allen sonstigen Textilmaterial. u. überhaupt die Vornahme aller finanziellen, gewerblichen u. kaufmänn. Geschäfte, welche damit zusammenhängen bezw. damit in Verbindung stehen können.
Kapital: M. 1 500 000 in 300 Aktien à M. 5000. Bis 1909 M. 2 400 000 in 300 Aktien à M. 8000. Bis Umwandl. der Kommandit-Ges. auf Aktien in eine Aktien-Ges. wurde das A.-K. um M. 900 000 reduziert, indem der Nominalwert jeder Aktie à M. 8000 auf M. 5000 herabgesetzt wurde.
Anleihe: M. 1 000 000 in Oblig. **Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6.; 1909 v. 1./4.—31./10.; früher vom 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbjahr.
Gewinn-Verteilung: Die Mitglieder des A.-R. beziehen für jede A.-R.-Sitzung, der sie beiwohnen werden, ein aus der Kasse der Ges. zu zahlendes Präsenzgeld im Betrage von M. 20, und ferner 16 Pfg. pro Reisekilometer. Überdies haben sie Anspruch auf einen Teil der 30% des Reingewinns, welcher nach Vornahme der statut. Abschreib., nach Speisung des gesetzl. R.-F. u. nach Bedienung des A.-K. mit einer ersten Div. von 5% übrig bleiben und zur. Verfüg. des A.-R. stehen, um von ihm unter seine Mitglieder verteilt zu werden.
Bilanz am 30. Juni 1910: Aktiva: Nicht industrielle Immob. 171 509, industrielle Immobil. u. Material 1 511 077, Waren 1 473 603, Kassa und Wechsel 24 664, Debit. 389 905, Verlust 74 409. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Oblig. 1 008 000, Kredit. 1 137 169. Sa. M. 3 645 169.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verschied. Ausgaben, Akten u. Reisen 1336, Verlust auf Arb.-Wohn. u. Land 3027, do. a. Debit. 1950, d. a. Fabriken 68 094. Sa. M. 74 409. — Kredit: Verlust M. 74 409.
Gewinn 1895—1903: M. 368 487, 203 221, 0, 214 665, 181 696, 178 974, 0, 316 478, 176 664; 1906—1909: M. 127 441, 255 035, 214 485, 0 (Verlust 1897 M. 116 698, 1901 M. 183 480, 1904 M. 246 336, 1909 M. 146 606.) Gewinn 1909 v. 1./4.—31./10. M. 134 080. Verlust v. 1./10. 1909 bis 30./6. 1910: M. 74 409.
Direktion: Alfr. Bourcart, H. P. Bourcart. **Prokuristen:** P. A. Bourcart, Gust. Müller.
Aufsichtsrat: Vors. E. Kressmann, Bordeaux; E. Schlumberger, Mülhausen i. E.; A. Scheurer, Logelbach; E. Frey, Gebweiler; Ad. Vischer, Basel; Arthur Chatelanat, Rothau; Jul. Bourcart, Montbéliard; François Paschoud, Strassburg.

Spinnerei Freihof in Gebweiler i. Oberelsass.

Gegründet: 1897. Letzte Statutänd. 5./4. 1902. **Zweck:** Betrieb der Baumwollspinnerei, 12 328 Spindeln, die jedoch für M. 30 000 verpachtet ist.
Kapital: M. 300 000 in 150 zus.gel. St.- u. 150 Prior.-Aktien, sämtl. à M. 1000. Urspr. M. 300 000 in St.-Aktien, herabgesetzt lt. G.-V. v. 5./4. 1902 auf M. 150 000 durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis 2 : 1; gleichzeitig wurden M. 150 000 in 150 Prior.-Aktien à M. 1000 zu pari begeben. **Anleihe:** M. 220 000 in 4% Oblig.
Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquartal.
Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St., Maximum inkl. Vertr. 50 St.
Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., dann 4% Div., vom Rest bis 45% Tant. an A.-R. Dir. etc., Überrest zur Verf. der G.-V.
Bilanz am 31. März 1910: Aktiva: Immobil. u. Betriebsmobil. 689 667, Kassa u. Debit. 1000, Verlust 79 118. — Passiva: A.-K. 300 000, Oblig. 220 000, Kredit. 249 787. Sa. M. 769 787.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 86 290, Zs. 22 827. — Kredit: Ertrag 30 000, Verlust 79 118. Sa. M. 109 118.
Dividenden 1897/98—1909/10: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 5 J. n. F.
Direktion: Aug. Bucher. **Aufsichtsrat:** Vors. M. Diemer-Heilmann, Benoit Geiger, Mülhausen i. Els.; L. de Schlumberger, Gebweiler; Karl Weber-Jacquel, Thann.

Gladbacher Textilwerke Akt.-Ges.
vormals Schneiders & Irmen in M.-Gladbach.

Gegründet: 9./9. 1909 mit Wirkung ab 1./7. 1909; eingetr. 9./10. 1909. Gründer: Heinr. Schneiders, Eduard Walter Pongs, M.-Gladbach; Karl Pongs, Odenkirchen; Theodor Pongs, Wickrath; Bank-Dir. Ernst Schröter, M.-Gladbach. Heinr. Schneiders u. Ed. Walter Pongs brachten in die Ges. ein die sämtl. Aktiven der bisherigen Firma Schneiders & Irmen nach der Inferierungsbilanz vom 1./7. 1909. Im einzelnen: Grundstücke M. 250 000, Gebäude u. Kraftanlagen 610 000, bewegliche Masch. 570 000, Spulen, Hülsen, Kratzen 19 816, Utensil., Kamm, Riethe, Riemen 3, Mobil., Wagen u. Pferde 2, Rohmaterial. 141 536, fertige u. halbfertige Waren 120 479, Betriebsmaterial. 15 896, Aussenstände 559 226, Kasse u. Vorschuss 2919, Wechsel 10 123, zus. M. 2 300 000. Die dagegen von der Akt.-Ges. übernommene Hypoth. beträgt M. 600 000, sodass sich die zu gewährende Vergütung auf M. 1 700 000 berechnet, wofür 1696 Aktien à M. 1000 = 1 696 000 u. bar M. 4000 gewährt wurden.